

# stabo xm 3200 II

40 Kanal FM CB-Funkgerät

40 channel FM CB mobile radio

Art.-Nr. 30030

## Bedienungsanleitung Operating instructions



CE 0682 ⓘ

Dieses Gerät kann in A, D, DK, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N, NL, P, S **anmelde- und gebührenfrei** benutzt werden. In Italien ist CB Funk grundsätzlich genehmigungspflichtig. Einwohner von B, GB, E und CH benötigen in ihrem Heimatland eine Genehmigung. Die vorübergehende Benutzung von 40 Kanälen FM durch Reisende aus anderen europäischen Ländern ist dort jedoch anmelde- und gebührenfrei erlaubt.

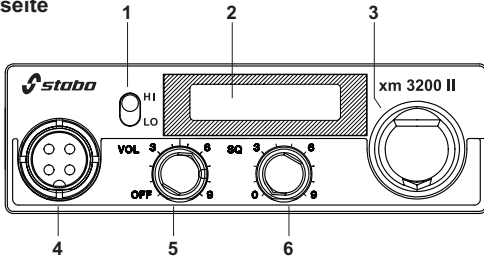
With 40 channels FM the radio may be used **without licence and free of charge** in D, DK, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N, NL, P, S except Italy where individual licence is generally requested for CB radios. Residents of B, GB and CH need a CB licence for their home country while travellers from other European countries may use 40 channels FM free of licence and charge during travelling in these countries.

Damit Sie dieses Gerät optimal nutzen können und viel Freude daran haben, sollten Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig lesen.

Please read this booklet carefully to make yourself familiar with the various functions of your radio set.

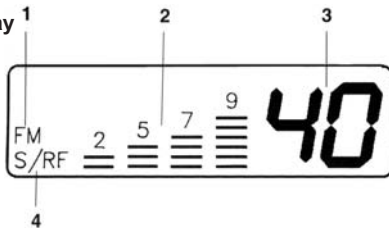
# Ihr stabo xm 3200 II auf einen Blick

## Vorderseite



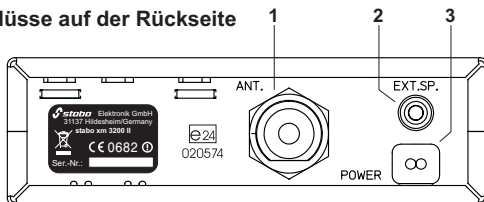
- 1 HI/LO: Leistungsumschalter 4 W/1 W
- 2 Anzeige / Display (s.u.)
- 3 Kanalschalter
- 4 Mikrofonbuchse, vierpolig
- 5 VOL/OFF: Lautstärke-Regler (VOL), mit Ein- und Ausschalter (OFF) kombiniert
- 6 SQ: Rauschsperr-Regler

## Anzeige / Display



- 1 FM: Frequenzmodulation
- 2 S-Meter: Anzeige der Signalstärke bei Empfang (skaliert von S 2 bis S 9) bzw. der eigenen, ungefähren Sendeleistung beim Senden.
- 3 Kanal-Anzeige (zweistellig)
- 4 S/RF: Balkendiagramm-Anzeige der Signalstärke (S) bei Empfang bzw. der eigenen, ungefähren Sendeleistung (RF) beim Senden

## Anschlüsse auf der Rückseite



- 1 ANT: Antennenbuchse
- 2 EXT.SP: Anschluß für externen Lautsprecher
- 3 DC 13,8 V: Stromversorgung

# Inhalt

<b>Anzeige- und Bedienelemente, Anschlüsse .....</b>	<b>2</b>
Anzeige- und Bedienelemente Vorderseite .....	2
Anzeige / Display .....	2
Anschlüsse auf der Rückseite .....	2
<b>Inhalt .....</b>	<b>3</b>
<b>Wichtige Hinweise .....</b>	<b>4</b>
<b>Vorschriften .....</b>	<b>5</b>
<b>Vorbereitungen zum Betrieb .....</b>	<b>6</b>
Einbau in den Wagen .....	6
Anschluß an die Stromversorgung .....	7
Anschluß an eine Antenne .....	7
<b>Bedienung: So legen Sie gleich los!.....</b>	<b>8</b>
Empfangen .....	8
Senden .....	9
<b>Anzeige- und Bedienelemente, Anschlüsse .....</b>	<b>9</b>
Vorderseite .....	9
Anzeige / Display .....	10
Anschlüsse auf der Rückseite .....	10
<b>Bedienung ausführlich: Empfang .....</b>	<b>11</b>
Gerät einschalten / ausschalten .....	11
Lautstärke einstellen .....	11
Kanal ändern .....	11
Rauschsperr (Squelch) einstellen.....	11
Modulationsart FM.....	12
<b>Bedienung ausführlich: Senden .....</b>	<b>12</b>
<b>Anhang: Zubehör .....</b>	<b>13</b>
<b>Technische Daten .....</b>	<b>14</b>
<b>Bei Problemen .....</b>	<b>14</b>
<b>CB - eine Einführung.....</b>	<b>14</b>
<b>Hersteller-Garantie .....</b>	<b>18</b>
<b>Kanäle und Frequenzen .....</b>	<b>19</b>
<b>User manual .....</b>	<b>20</b>

Willkommen in der faszinierenden Welt des CB-Funks und herzlichen Glückwunsch zu Ihrem CB-Funkgerät **stabo xm 3200 II**. Sie haben sich damit für ein komfortables Spitzengerät entschieden, das über zahlreiche Zusatzfunktionen verfügt und sich sowohl im Auto als auch als Feststation von zu Hause aus einsetzen läßt. Weitere Kennzeichen sind einfache Bedienbarkeit und robuster Aufbau.

Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, damit Sie alle Möglichkeiten Ihres **stabo xm 3200 II** optimal nutzen können. Beachten Sie besonders die Hinweise zum Anschluß und zur Installation. Und nun viel Spaß und viele schöne Funk-Kontakte mit Ihrem **stabo xm 3200 II**!

## Hinweise

### CE-Kennzeichnung

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der R&TTE-Direktive und ist daher mit dem CE-Zeichen versehen. Es erfüllt die Standards Radio Spectrum (R&TTE, art. 3.2): EN 300 135; EMC (R&TTE, art. 3.1b): EC Type-Exam. Certificate No. B122640H dd 6.2.96 acc. to 89/336/EWG.

### Sicherheitshinweise

#### Herzschrittmacher



Jedes Funkgerät strahlt beim Senden elektromagnetische Wellen aus, die bei anderen Geräten zu Störungen führen können. Ob Störungen auftreten oder nicht, hängt jedoch von vielen Faktoren, wie Sendeleistung, Frequenz, Modulationsart und nicht zuletzt von der Störfestigkeit der anderen Geräte ab, um nur einige dieser Faktoren zu nennen.

In den letzten Jahren ist besonders die Gefährdung von Personen mit Herzschrittmachern durch Radiowellen in den Blickpunkt der Öffentlichkeit gerückt. Moderne Herzschrittmacher werden in der Regel nicht durch ein sachgemäß betriebenes CB-Funkgerät beeinträchtigt. Sollten Sie jedoch einen Herzschrittmacher tragen, so empfehlen wir Ihnen, Ihren Arzt zu fragen, welchen Abstand Sie zur Sendeantenne einhalten müssen, um eine Gefährdung definitiv auszuschließen. Vermeiden Sie jedoch auf jeden Fall, eine Antenne im Sendebetrieb zu berühren.

**Weitere Informationen zu diesem Thema erhalten Sie beim:**

**Bundesamt für Strahlenschutz  
Postfach 1001, D-38201 Salzgitter**



#### Funkbetrieb während der Fahrt

Während Handies in fahrenden Kraftfahrzeugen nur noch mit einer Freisprecheinrichtung benutzt werden dürfen, sieht die StVO in Deutschland ausdrücklich eine Ausnahme für Funkgeräte, und damit auch für CB-Funkgeräte, vor. Sie sollten aber zu Ihrer eigenen Sicherheit Ihr Gerät nur dann benutzen, wenn die Verkehrslage dies erlaubt.



## Wichtige Hinweise

Jegliche Veränderungen oder Eingriffe am Funkgerät ziehen automatisch ein Erlöschen der Betriebserlaubnis nach sich! Öffnen Sie daher das Gerät unter keinen Umständen und versuchen Sie auch nicht, es in einem eventuellen Störfall selbst zu reparieren. Es entfällt dann außerdem Ihr Garantie-Anspruch!

Lesen Sie vor Einbau und Inbetriebnahme des Funkgerätes diese Bedienungsanleitung genau durch, um eventuelle Schäden infolge falscher Handhabung zu vermeiden. Schützen Sie Ihr Funkgerät vor Feuchtigkeit, vor Staub, Verschmutzung, vor zu hohen Temperaturen und starken Erschütterungen. Setzen Sie es im Sommer keinesfalls über längere Zeit einer direkten Sonneneinstrahlung aus. Das Gerät darf nur mit angeschlossener Antenne betrieben werden, da ansonsten Bauteile zerstört werden können!

## Vorschriften

### Nutzungsbedingungen

Die R&TTE-Direktive hat seit 2001 alle früheren nationalen Zulassungsbestimmungen in der EU ersetzt; dennoch gelten für die Nutzung des Frequenzspektrums zum Teil unterschiedliche nationale Regelungen.

Mit 40 FM Kanälen kann das Gerät in A, D, DK, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N, NL, P, S **anmelde- und gebührenfrei** benutzt werden. In Italien ist CB Funk grundsätzlich genehmigungspflichtig. Einwohner von Belgien, Grossbritannien, Spanien und der Schweiz benötigen in ihrem Heimatland eine Genehmigung. Die vorübergehende Benutzung von 40 Kanälen FM durch Reisende aus anderen europäischen Ländern ist dort jedoch anmelde- und gebührenfrei erlaubt.



**Unsere Bitte:** Bevor Sie Ihr Funkgerät im Ausland benutzen, nehmen Sie die Vorschriften in den betreffenden Ländern ernst! Sie riskieren sonst eine empfindliche Strafe.

### Einbauvorschriften

Seit einiger Zeit legen die Automobilhersteller fest, an welchen Orten Funkgeräte sowie deren Antennen im bzw. am KFZ montiert werden.

Dies geschieht zu Ihrem Schutz, einmal vor zu hohen Feldstärken im Inneren des Fahrzeugs, zum anderen, um Fehlfunktionen der Fahrzeugelektronik durch Einstrahlung zu vermeiden. Sie sollten sich auf jeden Fall an diese Vorschriften halten, da anderenfalls die Betriebserlaubnis für Ihr Fahrzeug erlöschen kann.

**Fragen Sie daher bei Ihrem Autohändler nach den entsprechenden Herstellervorschriften für Ihr Fahrzeugmodell.**

# Lieferumfang

Das stabo xm 3200 II wird mit einem hochwertigen Elektret-Handmikrofon mit PTT und Befestigung sowie einem Montagebügel geliefert.

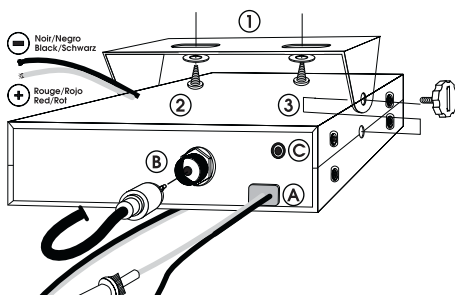
Das bereits angeschlossene Stromversorgungskabel ist mit einer Kabelsicherung versehen.

## Installation

### Montage im Auto

- a) Beachten Sie die Anweisungen Ihres KFZ-Herstellers.
- b) Achten Sie darauf, daß sich alle Kabel und Verbindungsleitungen ohne Probleme durch das Fahrzeug führen lassen. Kabel nicht in der Nähe der Heizung führen!
- c) Befestigen Sie an geeigneter Stelle den Montagebügel (1) (s. Abb. ) mit den selbstschneidenden Schrauben (2) (Durchmesser des Bohrloches: 3,2mm). Vergewissern Sie sich vorher, daß durch die Befestigung keine Leitungen innerhalb des Autos beschädigt werden! Der Montagebügel sollte an einer passenden Stelle angebracht werden, die einen festen, sicheren und möglichst erschütterungsfreien Sitz des Funkgerätes erlaubt.
- d) Wählen Sie für die Mikrofonhalterung einen Platz, an dem Sie das Mikrofon immer griffbereit zur Hand haben und an dem sein Verbindungskabel zum Funkgerät nicht stört.

**Hinweis:** Wenn für den Einbau des Funkgerätes so wenig Platz zur Verfügung steht, daß der Lautsprecher (am Boden des Funkgerätes) in seiner Abstrahlung behindert wird, sollten Sie einen externen Mobil-Lautsprecher aus dem stabo Zubehörprogramm montieren. Dieser wird an die Buchse EXT.SP (C) auf der Rückseite des Funkgerätes angeschlossen, wobei der interne Lautsprecher automatisch abschaltet.



## Anschluß an die Stromversorgung

Ihr xm 3200II benötigt zum Betrieb eine Gleichspannung von **10,8 V bis 15,6 V bei 2 A - Masse am Minuspol.**

Der Anschluß an die Stromversorgung erfolgt über das fest mit dem Funkgerät verbundene Stromversorgungskabel auf der Rückseite des xm 3200II (**POWER**).

In das Stromversorgungskabel ist eine Sicherung von 2 A eingeschleift, die nicht von Kühlluft bestrichen werden darf! Brennt diese Sicherung durch, so müssen Sie erst die Ursache hierfür ermitteln, diese beseitigen bzw. durch einen Fachmann beseitigen lassen und erst dann durch eine neue Sicherung von 2 A ersetzen!

Für den Anschluß Ihres xm 3200II an das Bordnetz Ihres Autos sowie an die Mobilantennen haben wir folgende **Tips**:

- Die Stromversorgung können Sie entweder hinter dem Zündschloß oder direkt an der Autobatterie vornehmen.
- Ein Anschluß hinter dem Zündschloß hat den Vorteil, daß Ihr Funkgerät automatisch mit Abstellen der Zündung abgestellt wird. Der Nachteil: Wollen Sie auch aus dem stehenden Wagen funken, müssen Sie immer die Zündung eingeschaltet lassen. Bei vielen Autos gibt es eine Zwischenstellung des Zündschlosses, in der bestimmte elektrische Verbraucher (z.B. das Autoradio) eingeschaltet sind, die Zündung selbst aber ausgeschaltet ist. Sehen Sie in der Betriebsanleitung Ihres Wagens nach oder fragen Sie Ihre Werkstatt.
- Schließen Sie Ihr Funkgerät direkt an der Batterie an, so ist es immer betriebsbereit. Sie sollten aber das Funkgerät beim Aussteigen nicht versehentlich anlassen. Ansonsten könnte es (besonders im Winter) am nächsten Morgen Startschwierigkeiten geben!
- Führen Sie das Kabel für die Spannungsversorgung durch Bohrungen in der Karosserie, so darf es keinesfalls an scharfen Kanten scheuern! Verwenden Sie deshalb entsprechende Kabeldurchführungen aus Gummi oder umwickeln Sie das Kabel an den betreffenden Stellen dick mit Isolierband!

## Anschluß an eine Antenne

**Sie dürfen Ihr CB-Funkgerät nur mit angeschlossener und passender Antenne in (Sende)Betrieb nehmen! Anderenfalls kann die Endstufe des Gerätes beschädigt werden!**

Ihr xm 3200II ist für den Anschluß einer typischen CB-Antenne mit einer Impedanz von 50 Ohm im CB-Bereich vorgesehen.

Diese Antenne wird über ein Koaxialkabel mit der Buchse **ANT** auf der Rückseite des Funkgerätes verbunden. Die Anschlußnorm ist "UHF", der Stecker muß also vom Typ PL259 sein.

Versuchen Sie keinesfalls, einen Stecker in einer anderen Norm hier anzuschließen!

Ob Ihre Antenne richtig angepaßt ist, können Sie mit einem als Zubehör erhältlichen Stehwellen-Meßgerät überprüfen.

Ihr Fachhändler hilft Ihnen gerne bei Auswahl und Anschluß einer passenden Antenne! Bedenken Sie: Von der Wahl der Antenne hängt ganz wesentlich die Reichweite Ihres Funkgerätes ab!

Nachfolgend noch einige Tips zur Montage der Antenne schwerpunktmäßig im Auto:

■ Verlegen Sie das Antennenkabel so zwischen Gerät und Antenne, daß es nirgendwo zu dicht an möglichen elektrischen Störquellen vorbeiläuft - wie z.B. an der Zündspule, dem Zündverteiler, dem Gebläsemotor oder dem Scheibenwischermotor.

■ Führen Sie das Antennenkabel durch Bohrungen in der Karosserie, so darf es keinesfalls an scharfen Kanten scheuern! Verwenden Sie deshalb entsprechende Kabeldurchführungen aus Gummi oder umwickeln Sie das Kabel an den betreffenden Stellen dick mit Isolierband.

■ Das Antennenkabel darf beim Verlegen nicht geknickt werden! Bei einem scharfen Knick könnte die Isolierung zwischen Mantel und Seele brechen. Die Folge ist ein Kurzschluß der Antennenzu- leitung.

■ In einzelnen Fällen ist - vor allem bei älteren Fahrzeug-Modellen - eine Entstörung des Wagens erforderlich. Diese sollte nur durch eine Fachwerkstatt Ihrer Automarke oder von einer speziellen Autoelektrik-Werkstatt durchgeführt werden. Eine unsachgemäße Entstörung der Zündanlage könnte ansonsten zu einer spürbaren Beeinträchtigung der Motorleistung führen. Auch die Funktion anderer elektrischer Funktionen kann durch eine fehlerhafte Entstörung beeinträchtigt werden.

■ Ihre CB-Mobilstation bringt nur dann eine optimale Leistung, wenn Sie die Antenne nach erfolgter Montage richtig anpassen. Das geht am besten mit einem stabo Stehwellen-Meßgerät. Verbinden Sie es durch ein möglichst kurzes Adapterkabel mit dem Antennen-Anschluß der Mobilstation. Stimmen Sie die Antenne danach sorgfältig auf das minimale Stehwellenverhältnis ab. Die Art dieser Abstimmung ist von Antenne zu Antenne unterschiedlich und ist dem der Antennen beiliegenden Informationsmaterial zu entnehmen. Noch ein Tip: Sie dürfen die Antenne bei dieser Abstimmung keinesfalls berühren - schon wenn Sie mit der Hand nur in die Nähe der Antenne kommen, kann sich die Anzeige (durch "Handkapazität") verfälschen.

## Bedienung: So legen Sie gleich los!

Wenn Sie Stromversorgung, Antenne und Mikrofon ordnungsgemäß angeschlossen haben, können Sie Ihr Funkgerät sofort bedienen:

### Empfangen

■ Gerät einschalten: Drehen Sie den Regler **VOL** nach rechts - "klick", und Ihr Funkgerät ist eingeschaltet. Im Display ist der zuletzt eingestellte Kanal zu sehen.

■ Drehen Sie den Regler **SQ** (Rauschsperr) zunächst auf den linken Anschlag : Jetzt sollte es aus dem Lautsprecher rauschen. Ist zufällig ein belegter Kanal eingestellt, so können Sie bei diesem Funk-Gespräch mithören.

■ Mit dem **Kanalschalter** verändern Sie den Kanal bzw. die Frequenz. Probieren Sie einfach aus, auf welchem Kanal Sie CB-Funker hören!



## Senden

- Suchen Sie sich mit dem **Kanalschalter** einen freien Kanal - eine Frequenz also, auf der Sie keinen CB-Funker hören.
- Drücken Sie die **Sendetaste** auf der linken Seite des Mikrofons und halten diese gedrückt: Ihr Funkgerät ist nun auf Sendung geschaltet!
- Sprechen Sie aus etwa 5 - 15 cm Entfernung mit normal lauter Stimme in das Mikrofon - z.B.: "CQ CQ, hier ist Arno 13 aus Bargfeld. Kann mich jemand hören?" (falls Ihr Funkname Arno 13 ist ... ). Antwortet niemand, suchen Sie einfach einen bereits belegten Kanal und versuchen, sich in den "Umschaltpausen" in das Gespräch mit einzuklinken. Ihr xm 3200II wird schon für Gesprächsstoff sorgen!

**Alles klar? Dann schnell weitergelesen!**

## Anzeige- und Bedienelemente, Anschlüsse

In diesem Kapitel finden Sie alle Bedienelemente, Anzeigen und Anschlüsse Ihres stabo xm 3200II ausführlich erklärt. Die Ziffern beziehen sich auf die Geräte-Abbildungen auf der ersten Umschlagseite dieser Bedienungsanleitung.

### Vorderseite

#### 1 HI/LO: Leistungsumschaltung

Mit diesem Schalter können Sie die Ausgangsleistung von 4 Watt auf 1 Watt verringern.

#### 2 Display (Anzeige). s. Seite 2

#### 3 Kanalschalter

Mit diesem Knopf stellen Sie den gewünschten CB-Kanal ein. Drehen Sie den Regler nach rechts in Richtung höherer und nach links in Richtung tieferer Kanäle. Die Kanal-Weiterschaltung "läuft im Kreis", auf Kanal 40 folgt Kanal 1 und umgekehrt.

#### 4 Mikrofonbuchse

Stecken Sie hier das mitgelieferte Mikrofon ein. Damit der Stecker nicht versehentlich herausgezogen wird, sollten Sie die Überwurfmutter auf die Buchse schrauben - so ist für sicheren Halt gesorgt.

#### 5 VOL: Lautstärke-Regler / Ein-/Ausschalter

Mit dieser Kombination von Schalter und Regler schalten Sie das Gerät ein: vom linken Anschlag OFF nach rechts drehen. Ausschalten: Drehen Sie den Regler wieder auf OFF, das Display erlischt. Stellen Sie bei eingeschaltetem Gerät die Lautstärke so ein, daß Sie Ihre Partnerstation gut verstehen können.

#### 6 SQ: Rauschsperr-Regler

Mit der Rauschsperr (Squelch) können Sie das Rauschen auf einem freien Kanal (bei Empfangsbereitschaft oder in den Sende-

pausen Ihrer Partnerstation) unterdrücken. Steht der Regler auf dem linken Anschlag (Position **0**), so ist die Rauschsperrschaltung eingeschaltet.

Drehen Sie den Regler auf einem freien Kanal so lange nach rechts, bis das Rauschen gerade verschwindet. Damit ist die Rauschsperrschaltung auf die höchste Empfindlichkeit gestellt und wird auch von schwachen Stationen "geöffnet".

Je weiter Sie den Regler nach rechts drehen, desto stärker muß die Station sein, um die Rauschsperrschaltung zu öffnen.

## **Anzeige / Display**

### **1 FM**

Ihr Funkgerät arbeitet in FM = Frequenzmodulation.

### **2 S-Meter**

An dieser Balkenanzeige können Sie bei Empfang die Signalstärke ablesen, mit der Sie Ihre Partnerstation empfangen. Die Anzeige ist in den S-Stufen **2, 5, 7** und **9** skaliert.

Im Sendebetrieb wird die eigene, relative (ungefähre) Sendeleistung angezeigt.

### **3 Kanal-Anzeige**

Hier wird der aktuell eingestellte CB-Kanal (1 bis 40) angezeigt.

## **Anschlüsse auf der Rückseite**

### **1 ANT**

An diesen Antennenanschluß schließen Sie die Zuleitung zur Ihrer CB-Antenne mit einem geeigneten Koaxialstecker (PL-259) an. Ihr Funkgerät kann die optimale Leistung nur mit einer richtig angeschlossenen und korrekt angepaßten Antenne entwickeln.

**Nehmen Sie niemals das Gerät ohne angeschlossene Antenne in (Sende-) Betrieb, da einige Bauteile ansonsten zerstört werden könnten!**

### **2 EXT.SP: Anschluß für externen Lautsprecher**

An dieser Buchse können Sie mit einem Klinkenstecker (3,5 mm Mono) einen externen Lautsprecher (8 Ohm, 2 W) anschließen. Der interne Lautsprecher wird dabei automatisch abgeschaltet. Empfohlen wird ein separater stabiler Lautsprecher dann, wenn der im Gerät eingebaute Lautsprecher nicht frei abstrahlen kann.

### **3 POWER: Stromversorgung**

Dieser Anschluß ist fest mit dem Stromversorgungskabel verbunden.

**Achten Sie beim Anschluß des Kabels an das Bordnetz unbedingt auf die richtige Polarität: Das rote Kabel muß an den Plus-Pol des Bordnetzes angeschlossen werden, das schwarze Kabel an den Minus-Pol ("Masse").**

# Bedienung ausführlich: Empfang

In diesem Kapitel wird der Empfangsbetrieb mit Ihrem Funkgerät Schritt für Schritt genau beschrieben.

Bevor Sie das Gerät einschalten, sollten Sie Stromversorgung, Antenne und Mikrofon ordnungsgemäß angeschlossen haben!

## Gerät einschalten / ausschalten

■ Drehen Sie den Regler **VOL** nach rechts -"klick", und Ihr Funkgerät ist eingeschaltet. Im Display ist der zuletzt eingestellte Kanal zu sehen. Zum Ausschalten drehen Sie den Regler **VOL** wieder auf den linken Anschlag -"klick", und Ihr Funkgerät ist ausgeschaltet, das Display erlischt.

## Lautstärke einstellen

■ Stellen Sie mit dem Regler **VOL** die gewünschte Lautstärke ein: Drehen nach rechts: lauter; Drehen nach links: leiser.

**Hinweise:** Stellen Sie die Lautstärke so ein, daß Sie Ihren Funkpartner gut verstehen können.

**Bei Mobilbetrieb hat selbstverständlich der Straßenverkehr absoluten Vorrang! Eine hohe Lautstärke Ihres CB-Gerätes kann Sie vom Straßenverkehr ablenken!**

## Kanal ändern

Mit dem Kanalschalter wechseln Sie von Kanal zu Kanal. Der aktuell eingestellte CB-Kanal (**1** bis **40**) wird im Display angezeigt. Haben Sie Kanal **40** erreicht, so wird als nächstes wieder Kanal **1** eingestellt.

## Rauschsperr (Squelch) einstellen

Mit der Funktion "Rauschsperr" oder "Squelch" unterdrücken Sie das Rauschen auf einem freien Kanal. Also etwa dann, wenn Sie in Empfangsbereitschaft auf einem bestimmten Kanal sein wollen. Wie die Rauschsperr arbeitet, können Sie dem Diagramm entnehmen:

■ Drehen Sie den Regler **SQ** auf den linken Anschlag.

■ Stellen Sie mit dem **Kanalschalter** einen freien Kanal ein, auf dem es also nur rauscht.

■ Drehen Sie nun den Regler **SQ** langsam nach rechts, bis das Rauschen gerade verschwindet.

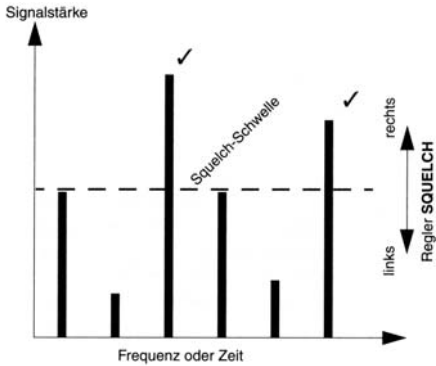
Die Rauschsperr ist damit für den normalen Empfangsbetrieb auf höchste Ansprechempfindlichkeit eingestellt. Der Lautsprecher bleibt so lange stummgeschaltet, bis ein Signal die Rauschsperr öffnet.

■ Drehen Sie den Regler **SQ** weiter nach rechts, so werden immer stärkere Signale benötigt, um diese Stummschaltung wieder aufzuheben und den Empfang freizugeben.

**Hinweise:** Die Ansprech-Empfindlichkeit der Rauschsperr kann abhängig von der angeschlossenen Antenne sein. Eventuell müssen Sie daher die Einstellung des Reglers **SQ** nach einem Wechsel der Antenne ebenfalls ändern.

## So funktioniert die Rauschsperr:

Signale, die oberhalb der Squelch-Schwelle (= gestrichelte Linie) liegen, sind im Lautsprecher zu hören (mit ,✓' markiert). Signale, die unterhalb der Squelch-Schwelle liegen, sind im Lautsprecher nicht zu hören.



## S-Meter

Während Sie eine Gegenstation empfangen, können Sie an der Balkenanzeige deren relative Empfangsfeldstärke ablesen. Im Funkverkehr übermittelt man diesen Wert üblicherweise in S-Stufen. Damit weiß Ihr Gesprächspartner, wie stark er empfangen wird (siehe: Tips für den Funkverkehr).

## Modulationsarten: FM

Ihr Funkgerät ist für die modernere Modulationsart FM eingerichtet: Frequenzmodulation (FM) bietet - Sie kennen es vom UKW-Rundfunk her - eine klare und weitgehend störungsfreie Verständigung auch bei schwachen Verbindungen. Deshalb setzt man heute überwiegend FM ein.

■ Empfangen Sie eine Station zwar mit einem starken Signal, aber klingt die Wiedergabe verzerrt und unverständlich, so benutzt diese Station wahrscheinlich noch die Modulationsart AM. Eine Verständigung ist dann nicht möglich.

## Senden

Das Senden ist ganz einfach. Beachten Sie vorher aber folgenden Warnhinweis:

**Senden Sie niemals ohne angeschlossene CB-Antenne! Diese sollte vorher für beste Reichweiten außerdem auf das niedrigste Stehwellenverhältnis (SWR) abgeglichen sein!**

■ Stellen Sie dann mit dem Kanalschalter den gewünschten Kanal ein, auf dem Sie senden wollen.

■ Zum Senden drücken Sie einfach die **Sendetaste** auf der linken Seite Ihres Handmikrofons. Das Funkgerät schaltet dann von Empfangen auf Senden.

Halten Sie die **Sendetaste** so lange gedrückt, wie Sie sprechen wollen.

- Zum Senden sprechen Sie aus etwa 10 bis 15 cm Abstand in das Mikrofon. Lediglich bei sehr starken Umgebungsgeräuschen halten Sie es näher an den Mund. Sprechen Sie mit normaler Lautstärke. Eine zu hohe Lautstärke kann durch Verzerrungen die Verständlichkeit vermindern und erhöht in kaum einem Fall die eigentliche Reichweite.
- Während Sie senden, können Sie auf der Balkenanzeige die ungefähre (relative) Sendeleistung Ihres Funkgerätes ablesen. Die Sendeleistung beträgt vier Watt und kann durch den Schalter HI/LO auf 1 Watt verringert werden..
- Lassen Sie zum Umschalten auf "Empfang" die **Sendetaste** am Mikrofon wieder los.

## Anhang: Zubehör

### stabo CB-Mobilantennen

Passend zu Ihrem Funkgerät bietet stabo eine breite Palette geeigneter CB-Mobilantennen an. Über das Angebot informiert Sie ausführlich der jeweils aktuelle CB-Katalog. Das Angebot umfaßt unter anderem:

- Fest zu montierende Antennen für Einloch-Montage mit verschiedenen Strahlern (zum Teil mit dem universellen DV-27-Fuß).
- Magnetfuß-Antennen: ohne Bohrung in der Karosserie in Sekundenschnelle montiert und ebenso schnell wieder abgenommen.

### stabo Universal-Netzgerät

Wenn Sie Ihre Mobilstation als Feststation einsetzen, so sollten Sie es nur mit einem Netzteil betreiben, das speziell für die Stromversorgung von Funkgeräten entwickelt wurde: dem stabo Netzgerät SPS 8040. Es liefert zuverlässig 13,8 V Gleichspannung bei 3 A und ist gegenüber HF-Einstrahlungen geschützt.

### stabo CB-Feststations-Antennen

Sie können Ihr CB-Funkgerät stabo xm 3200II nicht nur im Wagen, sondern auch als Feststation von zuhause aus betreiben. Hierfür bietet Ihnen stabo einige leistungsfähige Feststations-Antennen.

### Stehwellenmeßgerät

Unentbehrlich für die exakte und optimale Abstimmung sowie Anpassung jeder CB-Antenne. Mit diesem preiswerten und präzisen Hilfsmittel holen Sie die höchste Leistung aus Ihrer CB-Funkstation heraus.

### Externer Zusatz-Lautsprecher

Ein externer Zusatz-Lautsprecher bietet besonders bei hohen Umgebungsgeräuschen oder ungünstiger Montage des eigentlichen Funkgerätes eine bessere Wiedergabe. Unter dem Motto "klein und laut" bietet der stabo Zusatz-Lautsprecher CBL 500 eine perfekte Wiedergabe. Er wird mit einem schwenkbaren Montagebügel geliefert und läßt sich daher flexibel montieren.

## Technische Daten

Frequenzbereich:	26,965 MHz - 27,405 MHz
Kanäle:	40 FM Kanäle
Arbeits-Temperatur:	-10 bis + 55° C
Stromversorgung:	10,8 V - 15,6 V Gleichspannung, nominal 13,2 V
Stromverbrauch:	0,3 A beim Empfang im Bereitschafts- Betrieb, 1,3 A beim Senden mit 4 W
Abmessungen:	116 mm x 50 mm x 220 mm (B x H x T)
Gewicht:	ca. 750 g
Frequenzaufbereitung:	PLL-Synthesizer
Modulationsart:	FM (Frequenzmodulation)
Ausgangsleistung:	max. 4 W schaltbar auf 1 W an 50 Ohm
Modulationshub FM:	max. 2 kHz
Antennenimpedanz:	50 Ohm
Empfindlichkeit:	FM 0,5 $\mu$ V bei 20 dB SINAD,
Zwischenfrequenzen:	10,695 MHz und 455 kHz
NF-Ausgangsleistung:	ca. 2 W bei 10% Klirrfaktor an 8 Ohm

### Lieferumfang:

Funkgerät, Elektret-Mikrofon, Mikrofonhalterung, Montagebügel, Montagmaterial, Bedienungsanleitung, Konformitätserklärung, Schaltbild.

## Bei Problemen

### **Sie können nicht oder nur in schlechter Qualität senden:**

Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte! Prüfen Sie, ob das Mikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!

Wenn Sie die Sendetaste am Mikrofon drücken, muß die Anzeige TX leuchten und Ihr Funkgerät senden. Lassen Sie die Taste wieder los, so muß diese Anzeige erlöschen und Ihr Funkgerät wieder auf Empfang schalten.

### **Sie erhalten auf Ihre Sendung keine Antwort oder haben schlechten Empfang:**

Stellen Sie den Regler SQUELCH richtig ein!

Stellen Sie den Regler VOLUME auf eine passende Wiedergabelautstärke.

Prüfen Sie, ob das Mikrofon richtig angeschlossen ist und die Verbindung keinen Wackelkontakt aufweist!

Prüfen Sie das Stehwellenverhältnis Ihrer Antenne sowie die Zuleitung auf evtl. Unterbrechungen oder Wackelkontakte!

Vergewissern Sie sich, daß Ihr Funkpartner ebenfalls die Betriebsart FM verwenden!

### **Die Anzeigen leuchten nicht**

#### **Überprüfen Sie Ihr Netzgerät: Ist es eingeschaltet?**

Haben Sie die Anschlüsse für Plus (= ROT) und Minus (=Schwarz) vertauscht? Wechseln Sie in diesem Fall die Anschlüsse.

## **Tipps für den Funkverkehr:**

Um einen ungestörten Funkverkehr zu genießen, sollten Sie die folgenden sechs Regeln des CB-Funks beherzigen:

1. Nach dem Einschalten des Gerätes immer zuerst hören, ob der eingestellte Kanal frei ist.
2. Dazu die Rauschsperrung öffnen, um schwächere Stationen nicht zu überhören.
3. Nur wenn der Kanal völlig frei ist, den eigenen Anruf starten.
4. Immer nur kurz rufen.
5. Nach jedem Anruf sorgfältig hören, ob eine Station antwortet. Erst dann den Anruf wiederholen.
6. Nach jedem Durchgang der Gegenstation immer erst einige Sekunden Pause lassen, bevor man selber spricht, damit sich auch andere Stationen melden können ("Umschaltpause").

## **Anrufkanäle**

### **Empfohlen werden die folgenden Anrufkanäle:**

Kanal 1 (FM) als Anrufkanal in FM,

Kanal 19 (FM) als Fernfahrerkanal im Ausland

Abweichungen hiervon sind selbstverständlich möglich.

Bei schlechten Verbindungen oder starken Störungen ist es häufig problematisch, schwer zu verstehende Worte wie Eigennamen und Städtenamen fehlerlos zu übermitteln.

Hier hilft das Internationale Buchstabieralphabet weiter, das auch im Luftverkehr (ICAO) und bei der NATO eingesetzt wird:

## Internationales Phonetisches Alphabet

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

## Beurteilung der Empfangsqualität

Um dem jeweiligen Gesprächspartner eindeutig sagen zu können, wie stark und klar man ihn empfängt, verwendet man die Ziffern des R/S-Codes. Dabei steht der R-Wert für die Verständlichkeit ("Lesbarkeit") und der S-Wert ("Santiago") für die Empfangs- bzw. Lautstärke der Gegenstation.

Die beiden Buchstaben R und S stehen als Abkürzung für die englischsprachigen Bezeichnungen "readability" (= Lesbarkeit) und "signal strength" (= Signalstärke).

## R/S-Code

### R = Lesbarkeit

- 1 nicht lesbar, unverständlich
- 2 zeit-oder teilweise lesbar
- 3 schwer lesbar
- 4 lesbar, verständlich
- 5 gut lesbar

### S = Signalstärke

- 1 kaum hörbar
- 2 sehr schwach hörbar
- 3 schwach hörbar
- 4 ausreichend hörbar
- 5 ziemlich gut hörbar
- 6 gut hörbar
- 7 mäßig stark hörbar
- 8 stark hörbar
- 9 sehr stark hörbar

## Abkürzungen

Auch der CB-Funk kennt eine "Fachsprache", die mit vielen Fachwörtern durchsetzt ist, die z.B. aus dem Amateurfunk und dem professionellen Funkverkehr entlehnt sind.

Sie dienen zumeist der schnellen und eindeutigen Nachrichtenübermittlung auch in solchen Fällen, in denen die Übertragung schwierig bzw. gestört ist. Nachfolgend eine Auflistung gebräuchlicher Abkürzungen und ihre Bedeutung, wie sie meistens im CB-Funk verwendet werden:

Break: Moment bitte, bitte warten, möchte mitsprechen

Cheerio: Auf Wiederhören



CQ:	allgemeiner Anruf
CL:	Ende des Funkverkehrs, Station wird abgeschaltet
DX:	Funkverbindung über große Entfernung
Fading:	Signal schwankt
HI:	Ich lache
Mike:	Mikrofon
Müll:	Störungen
Negativ:	habe nicht verstanden, nein
OK:	verstanden, richtig, in Ordnung
Roger:	Ich habe verstanden, alles einwandfrei empfangen
Skip:	Funkrufname
Standby:	Auf Empfang bleiben
Stereo:	Zwei Stationen senden gleichzeitig
TVI:	Fernsehstörungen
UFB	ganz ausgezeichnet, sehr gut
VY	viele, sehr, sehr viele
WX	Wetter, Temperatur
YL	Fräulein, Frau, weiblicher CB-Funker
55	viel Erfolg, alles Gute
73	Grüße
88	Liebe und Küsse (als herzlichen Gruß an eine YL)
99	Verschwinde! Räume den Kanal

## Q-Gruppen

Beim CB-Funkverkehr werden sehr häufig Abkürzungen verwendet. Viele von ihnen wurden aus dem international verbindlichen Q-Code übernommen, der auch im Seefunk oder im Amateurfunk Anwendung findet. Mit diesen Drei-Buchstaben-Kürzeln lassen sich schnell Informationen vermitteln. Da besonders "CB-Neulinge" mitunter diese Abkürzungen nicht kennen, haben wir die gebräuchlichsten einmal zusammengestellt und ihre Bedeutung im CB-Funk erläutert:

QRA:	Mein Stationsname ist...
QRG:	Frequenz, Betriebskanal
QRL:	Beschäftigung, Arbeitsplatz
QRM:	Störung durch andere Stationen
QRN:	Atmosphärische Störungen
QRP:	Arbeiten mit geringer Leistung
QRT:	Ende des Funkverkehrs
QRU:	Es liegen keine weiteren Nachrichten mehr vor.
QRV:	Sende- und empfangsbereit
QRX:	Unterbrechung des Funkverkehrs, Pause, bitte warten
QRZ:	Sie werden gerufen, Anruf von einer bestimmten Station
QSB:	Schwankungen der Feldstärke, Schwund, Fading
QSL:	Empfangsbestätigung
QSO:	Funkverbindung, Gespräch über Funk
QSP:	Vermittlung zweier Stationen für eine dritte
QST:	Durchsage an alle
QSY:	Frequenzwechsel, Kanalwechsel
QTH:	Standort

## Hersteller - Garantie

Als Hersteller dieses Geräts gewähren wir, die

**stabo Elektronik GmbH,**

**Münchwiese 16, 31137 Hildesheim/Deutschland**

eine selbständige Garantie gegenüber dem Verbraucher.

Die Garantieleistung erstreckt sich auf die kostenlose Beseitigung aller Fabrikations- und Materialfehler zum Zeitpunkt des Kaufs dieses Geräts (Beschaffenheitsgarantie).

Die Garantie gilt nicht für:

- Transportschäden,
- den Betrieb mit Zubehör, das nicht durch stabo für den Betrieb mit diesem Gerät freigegeben und entsprechend gekennzeichnet wurde
- Sicherungen, Anzeigenleuchten und Halbleiter, die durch fehlerhafte Bedienung beschädigt wurden,
- Geräte, die unbefugt geöffnet oder verändert wurden,
- Funktionen, die nicht in der Bedienungsanleitung beschrieben sind,
- Fehler durch unsachgemäße Handhabung, mutwillige Beschädigung, mechanische Überbeanspruchung, übermäßige Hitze oder Feuchtigkeitseinwirkung, ausgelaufene Batterien, falsche Versorgungsspannung oder Blitzschlag,
- Fracht- oder Transportkosten.

Gewährleistungsansprüche gegenüber dem Händler aufgrund des Kaufvertrages bestehen gesondert neben diesen Garantiebestimmungen und werden hierdurch nicht eingeschränkt.

Dieser Garantie-Abschnitt ist nur gültig, wenn er vollständig ausgefüllt und unterschrieben ist.

Geräte-Typ: \_\_\_\_\_

Geräte-Nummer(n): \_\_\_\_\_

Gekauft bei:  
(Stempel oder genaue Anschrift des Händlers)

Kaufdatum: \_\_\_\_\_

Unterschrift des Händlers: \_\_\_\_\_

# Frequency tables

## CB-Kanäle und ihre Frequenzen

**Channel Frequency**  
**Kanal Frequenzen**  
**(MHz)**

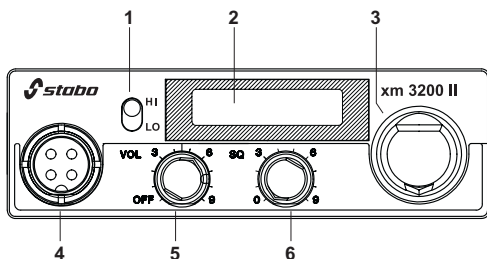
1 26,965  
2 26,975  
3 26,985  
4 27,005  
5 27,015  
6 27,025  
7 27,035  
8 27,055  
9 27,065  
10 27,075  
11 27,085  
12 27,105  
13 27,115  
14 27,125  
15 27,135  
16 27,155  
17 27,165  
18 27,175  
19 27,185  
20 27,205  
21 27,215  
22 27,225  
23 27,255  
24 27,235  
25 27,245  
26 27,265  
27 27,275  
28 27,285  
29 27,295  
30 27,305  
31 27,315  
32 27,325  
33 27,335  
34 27,345  
35 27,355  
36 27,365  
37 27,375  
38 27,385  
39 27,395  
40 27,405

**Channel Frequency**  
**Kanal Frequenzen**  
**(MHz)**

41 26,565  
42 26,575  
43 26,585  
44 26,595  
45 26,605  
46 26,615  
47 26,625  
48 26,635  
49 26,645  
50 26,655  
51 26,665  
52 26,675  
53 26,685  
54 26,695  
55 26,705  
56 26,715  
57 26,725  
58 26,735  
59 26,745  
60 26,755  
61 26,765  
62 26,775  
63 26,785  
64 26,795  
65 26,805  
66 26,815  
67 26,825  
68 26,835  
69 26,845  
70 26,855  
71 26,865  
72 26,875  
73 26,885  
74 26,895  
75 26,905  
76 26,915  
77 26,925  
78 26,935  
79 26,945  
80 26,955

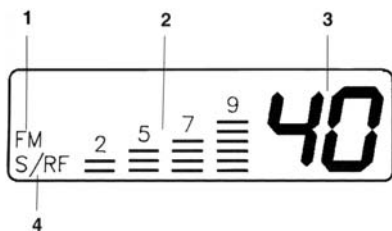
# Your stabo xm 3200 II at a glance

## Front



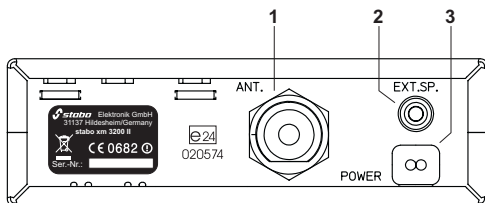
- 1 HI/LO: output power switch (4 W/1 W)
- 2 Display (see below)
- 3 channel selector
- 4 microphone plug (4 pin)
- 5 VOL/OFF: ON/OFF - volume
- 6 SQ: SQUELCH

## Display



- 1 FM: frequency modulation
- 2 S meter: display of field strength and relative power output
- 3 channel display
- 4 S/RF: meter: display of field strength and relative power output

## Rear



- 1 ANT: antenna jack
- 2 EXT.SP: external speaker jack (8Ω, Ø 3,5 mm)
- 3 DC 13,8 V: DC power supply (13,2 V)

Welcome to the fascinating world of CB radio and congratulations on having purchased the CB radio set **stabo xm 3200 II**. You have made a decision in favor of a comfortable high-end radio set providing numerous extra functions – a radio set which can either be used for mobile operation in your car or as stationary radio set at home. This radio set is characterized by easy-to-use functions and a rugged construction.

Please read this manual carefully to be able to use all functions of your **stabo xm 3200 II** in the best possible way. Please consider above all the notes on connection and installation. Enjoy your **stabo xm 3200 II** and the radio contacts established thanks to this radio set!

## Notes

### CE marking

This radio set meets the requirements of the R&TTE Directive and is thus provided with the CE mark. The stabo xm 3200 II satisfies the standards Radio Spectrum (R&TTE, art. 3.2): EN 300 135; EMC (R&TTE, art. 3.1b): EC Type-Exam. Certificate No. B122640H dd 6.2.96 acc. to 89/336/EWG.

## Safety warnings



### Pacemaker

Each radio set emits electromagnetic waves during transmission which could lead to malfunctions of different devices. However, the occurrence of such malfunctions depends on many factors, as the transmitting power, the frequency, the type of modulation and, not least, on the interference immunity of the other devices – just to mention some of these factors.

During the last few years, the endangering of persons having a pacemaker due to radio waves has become one focal point of public interest. An appropriately operated CB radio set normally does not harm contemporary pacemakers. However, if you have a pacemaker, we recommend you to consult your doctor for the distance which is to be kept to the transmitting antenna for definitely avoiding any endangerment. In any case you should avoid to touch the antenna in transmit mode.



### Radio operation while driving

Meanwhile mobile phones may only be used in running motor vehicles using a handsfree equipment, an express exception to this rule is provided for radio sets and consequently also for CB radio sets in the Motor Vehicle Traffic Regulations in Germany. However, for your own safety, you should only use your radio set if the traffic situation permits.

# Regulations

## Use policies

Since 2001, the R&TTE Directive has replaced all former national conditions of admission in the European Union. Nevertheless, partially different national regulations apply to the usage of the frequency spectrum.

With 40 channels FM the radio may be used **without licence and free of charge** in D, DK, F, FIN, GB, GR, H, IRL, IS, L, N, NL, P, S except Italy where individual licence is generally requested for CB radios. Residents of Belgium and Great Britain need a CB licence for their home country while travellers from other European countries may use 40 channels FM free of licence and charge during travelling in these countries.

**Our urgent request:** Prior to using your radio set, please take the regulations in the countries seriously! Otherwise you risk to be punished with a severe penalty.

## Instructions for installation

For some time, the automobile manufacturers have specified the positions in and on the motor vehicles at which the radio sets and its antennas may be mounted.

On the one hand, this is done to protect you from excessive field intensities inside your motor vehicle, on the other hand to avoid malfunctions of the electronic system in the car due to radiation. In any case, you should observe these specifications, since the type approval of your vehicle can expire otherwise.



**Thus, contact your automobile dealer for the corresponding manufacturer specifications belonging to your car model.**

## Scope of delivery

The radio set stabo xm 3200 II comes with a high-quality hand microphone with "push-to-talk" button and attachment as well as with a mounting device.

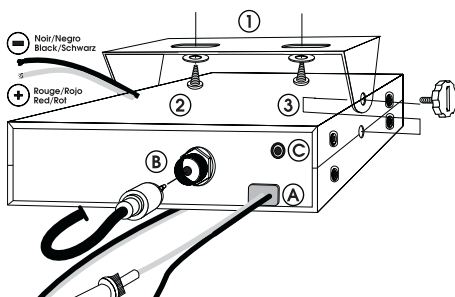
The already connected power supply cable is equipped with a cable retention.

# Installation

## Installation in the motor vehicle

- a) Please consider the instructions of your automobile manufacturer.
- b) Make sure that all cables and connecting lines are laid in the motor vehicle without any problems such that the vehicle operation is not impaired. Do not install the cables near the heating system!
- c) For installing your radio set at the appropriate position (see figure), use the mounting device (1) and the tapping screws (2) (drill hole diameter: 3.2 mm). Prior to drilling, make sure not to damage any cables of the electric system in the car ! The mounting device should be installed at an appropriate place providing a rigid, reliable and almost vibrationless positioning of the radio set.
- d) Choose a place for the microphone attachment such that the microphone is always within reach. Remember that its microphone cord must not interfere with the control elements of the vehicle.

➔ **Note:** If the space for installing the radio set is so very restricted that the loudspeaker radiation (at the bottom of the radio set) is impaired, we recommend you to install an external mobile speaker available as stabo accessory. This speaker is connected to the EXT.SP jack (C) situated at the back side of the radio set. When connecting the external speaker, the internal loudspeaker is automatically deactivated.



## Power supply

A direct voltage of 13.2 volts is supplied to your radio set which is equipped with a reverse voltage protection.

**However, before switching it on, check the device for correct polarity! A polarity reversal would result in a destruction of your CB radio set.**

The nominal supply voltage amounts to 13.2 V and must not exceed 15 V in any case. When transmitting, an electric current of approx. 1.3 A flows, up to 0.8 A at maximum volume and approx. 0.3 A with activated squelch.

The negative pole is connected to ground (= chassis) as for almost all modern cars.

Prior to connecting the radio set, check polarity and voltage: If the vehicle is older, the positive pole can also be connected to ground. Some commercial vehicles are supplied with a voltage of 24 V instead of 12 V. When in doubt, contact your specialized car dealer! After having checked the voltage and polarity, proceed as follows:

a) Your radio set is provided with a power supply cable (A) into which a 2 A fuse is connected. Connect the cable directly to the battery using the corresponding terminals:

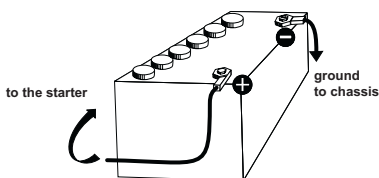
**Red** = positive pole, **black** = negative pole (ground).

b) Connect the cable directly to the storage battery of the vehicle. When connecting the radio set to the cigarette lighter, for example, the radio set is not supplied anymore with the necessary back-up voltage after having switched off the ignition system of the vehicle.

c) Lay the power supply cable in the car such that the interferences resulting from the ignition system are as small as possible.

**ATTENTION:** If the fuse in the power supply cable is blown, proceed as follows: a) Find and eliminate the cause, b) replace the blown fuse by a new 2 A fuse!

➔ Always switch the radio set off before leaving the vehicle in order to avoid that the battery is run down.



## Antenna connection

### Choosing your antenna:

The following applies to CB radio as well: The better the antenna quality, the greater the range of the radio set.

Make the appropriate choice according to the following recommendations!



### **Mobile antenna:**

A distinction is made between tuned and tuneable antennas.

Tuned antennas should only be mounted on a great metallic surface, as for example on the roof of the vehicle or the trunk lid, assuring a short connection to ground.

For an antenna which must be fixed by drilling a hole into the car body, the body sheet must be thoroughly smoothed in order to assure a reliable positioning of the fixing screws and the sealing washer!

Be careful not to bend the coaxial cable or to damage it otherwise by positioning it on sharp edges (for avoiding the risk of short-circuits!).

Connect the antenna cable to jack (B).

### **Antenna for stationary radio sets:**

When using a stationary antenna, the maximum range of your radio set is achieved. For outside antennas, the relevant regulations of the German VDE (Association of German Electrotechnical Engineers) (with regard to lightning protection!), of structural statics and of the building code have to be considered by all means! In this case, we recommend you to have the antenna system installed by an expert!

Please refer to the stabo accessories for a comprehensive range of stationary antennas.

## **Adapting the antenna**



**You should not transmit without antenna under any circumstances, since this would result in a destruction of the radio set.**

Adapting the antenna means that your antenna is adjusted to the output resistance of the transmitter, i.e. to 50  $\Omega$ .

The actual characteristic antenna impedance depends on its length and on its environment of installation. For this reason, the manufacturer can only provide you with a roughly tuned antenna. Normally it is designed such that there is always enough scope left for adjusting it to the given conditions. In practical operation, this means that a new antenna is usually too long.

For adapting the antenna, a VSWR resistance bridge (e.g. President TOS-1, article no. 50004) is connected into the circuit between the stabo xm 3200 II and the antenna and the antenna is shortened or elongated according to the manufacturer's information such that the VSWR on your preferred channel or one of the median channels is as small as possible. For this, set the radio set to FM modulation to work always with a constant transmitting power when measuring.

In any case, a value of 1:1.5 should be achieved. For mobile operation, it does not make much sense to adjust a value of 1:1 by all means, since this value can always be modified again due to different environments, cable modifications etc. However, we recommend you to check the adjustment regularly, because an unfavourable value points to connector and cable problems.

## External loudspeaker

At the back side, the stabo xm 3200 II is equipped with a jack (C) for connecting an external loudspeaker with an  $8\ \Omega$  impedance. For improving the fidelity of reproduction, a loudspeaker can be connected using a 3.5 mm mono jack plug. Install the loudspeaker such that all possibilities of injuries to you or your passengers are excluded in case of an accident.

## Microphone jack

Connect the supplied microphone to the microphone jack at the left front side of the radio set. Make sure that the recess on the plug is oriented downwards.

## Operation

The operation of the stabo xm 3200 II is almost self-explanatory. After having established all connections, switch your CB radio set on by using the rotary knob (ON/OFF/VOL) which is also used for setting the volume. A channel should appear in the display. If the display does not light up, please check the power supply and the fuse. A noise should be audible in the loudspeaker. Failing this, check the microphone for proper connection and turn the rotary knob (SQL) counterclockwise until a noise can be heard.

### Channel selection (3)

Using the channel selector, you can adjust the requested channel which you wish to use for hearing.

### Squelch (6)

Each FM radio set – and consequently the stabo xm 3200 II as well – features a function for noise suppression (squelch) suppressing the reproduction, if the signal is lacking or too weak. Use the SQL control (6) to adjust the signal level at which this function is activated.

With constantly varying conditions of reception, as for example during mobile operation, a frequent adjustment of this level can be necessary..

### Signal intensity

A bar display can be seen to the left next to the channel display. During reception, this display shows the signal strength in S-grades. The S-grades 2, 5, 7 and 9 are indicated. Values above S9 are indicated as S9. In this case, the received signals are very intensive and are transmitted by an adjacent radio station.

### Transmission

For transmitting, you just have to press the „push-to talk“ button on the left side of your microphone and to speak with normal voice level into the microphone. Don't speak too loud such that the sound of your voice is natural for your radio contact partner. We recommend you to test this and to ask for a modulation report

afterwards. However, please keep in mind that you should not transmit without connected and adapted antenna, since this would damage your radio set.

Before starting the transmission, wait for a moment to make sure that the channel is free and that there is no "doubling" with a different radio station. Furthermore, please note that the radio station need a certain time to carry out its start-up sequence. Thus, you should better wait for a second before speaking.

### **Power display**

When pressing the „push-to-talk“ button on your microphone, the bar display shows the relative transmitting power instead of the S-value.

### **Technical characteristics**

Frequency ranges:	26,965 MHz - 27,405 MHz
Channels:	40 FM channels
working temperature:	-10 to + 55° C
Power supply:	10,8 V - 15,6 V (13,2 V)
Power consumption:	0,3 A / 1,3 A
Dimensions:	116 x 50 x 220 mm (WxHxD)
Gewicht:	approx. 750 g
Modulation mode:	FM (frequency modulation)
Transmission power:	max. 4 W / 1 W
Antenna impedance:	50 Ohm
Max. sensitivity:	FM 0,5 µV at 20 dB SINAD,

### **Trouble shooting**

#### **Your CB radio does not transmit or your transmission power is poor:**

Check that the antenna is correctly connected and that the SWR is properly adjusted.

Check that the microphone is properly plugged in.

#### **Your CB radio does not receive or reception is poor:**

Check that the squelch level is properly adjusted.

Check that the volume is set to a comfortable listening level.

Check that the microphone is properly plugged in.

Check that the antenna is correctly connected and that the SWR is properly adjusted.

Check if your partner is also using modulation mode FM.

#### **Your CB does not light up:**

Check the power supply.

Check the connection wiring.

Check the fuse.

## Glossary

Below you will find some of the most frequently used CB radio expressions. Remember this is meant for fun and that you are by no means obliged to use them. In an emergency, you should be as clear as possible.

### International phonetic alphabet:

A Alpha	H Hotel	O Oscar	V Victor
B Bravo	I India	P Papa	W Whiskey
C Charlie	J Juliett	Q Quebec	X X-ray
D Delta	K Kilo	R Romeo	Y Yankee
E Echo	L Lima	S Sierra	Z Zulu
F Foxtrott	M Mike	T Tango	
G Golf	N November	U Uniform	

### Technical vocabulary:

AM	Amplitude Modulation
CB	Citizen's Band
CH	Channel
CW	Continuous Wave
DX	Long Distance Liaison
DW	Dual Watch
FM	Frequency Modulation
GMT	Greenwich Meantime
HF	High Frequency
LF	Low Frequency
LSB	Lower Side Band
RX	Receiver
SSB	Single Side Band
SWR	Standing Wave Ratio
SWL	Short Wave Listening
SW	Short Wave
TX	CB Transceiver
UHF	Ultra High Frequency
USB	Upper Side Band
VHF	Very High Frequency

### CB Language:

Advertising	Flashing lights of police car
Back off	Slow down
Basement	Channel 1
Base station	A CB set in fixed location
Bear	Policeman
Bear bite	Speeding fine
Bear cage	Police station
Big slab	Motorway
Big 10-4	Absolutely
Bleeding	Signal from an adjacent channel interfering with the transmission
Blocking the channel	Pressing the PTT switch without talking

Blue boys	Police
Break	Used to ask permission to join a conversation
Breaker	A CBer wishing to join a channel
Clean and green	Clear of police
Cleaner channel	Channel with less interference
Coming in loud and proud :	Good reception
Doughnut	Tyre
Down and gone	Turning CB off
Down one	Go to a lower channel
Do you copy?	Understand?
DX	Long distance
Eighty eights	Love and kisses
Eye ball	CBers meeting together
Good buddy	Fellow CBer
Hammer	Accelerator
Handle	CBer's nickname
Harvey wall banger	Dangerous driver
How am I hitting you?	How are you receiving me?
Keying the mike	Pressing the PTT switch without talking
Kojac with a kodak	Police radar
Land line	Telephone
Lunch box	CB set
Man with a gun	Police radar
Mayday	SOS
Meat wagon	Ambulance
Midnight shopper	Thief
Modulation	Conversation
Negative copy	No reply
Over your shoulder	Right behind you
Part your hair	Behave yourself - police ahead
Pull your hammer back	Slow down
Rat race	Congested traffic
Rubberbander	New CBer
Sail boat fuel	Wind
Smokey dozing	Parked police car
Smokey with a camera	Police radar
Spaghetti bowl	Interchange
Stinger	Antenna
Turkey	Dumb CBer
Up one	Go up one channel
Wall to wall	All over/everywhere
What am I putting to you?	Please give me an S-meter reading





Irrtümer und Änderungen vorbehalten.  
Errors and technical modifications reserved.  
Copyright © 12/2006 stabo Elektronik GmbH



stabo Elektronik GmbH  
Münchewiese 14-16 · 31137 Hildesheim/Germany  
Tel. +49 (0) 5121-76 20-0 · Fax: +49 (0) 5121- 51 29 79  
Internet: [www.stabo.de](http://www.stabo.de) · E-Mail: [info@stabo.de](mailto:info@stabo.de)